

<b>Bericht</b>	Geschäftsbereich	Soziales, Jugend, Schule und Integration
	Ressort / Stadtbetrieb	Stadtbetrieb 206 - Schulen
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Eva Kristina Weingärtner 563 6768 eva.weingaertner@stadt.wuppertal.de
	Datum:	16.04.2025
	<b>Drucks.-Nr.:</b>	<b>VO/0407/25</b> öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
<b>04.06.2025</b>	<b>Ausschuss für Schule und Bildung</b>	<b>Entgegennahme o. B.</b>
<b>07.07.2025</b>	<b>Hauptausschuss</b>	<b>Entgegennahme o. B.</b>
<b>08.07.2025</b>	<b>Rat der Stadt Wuppertal</b>	<b>Entgegennahme o. B.</b>
<b>Zwischenbericht Schulentwicklungsplanung</b>		

### Grund der Vorlage

Zwischenbericht über das Zwischenergebnis im Rahmen des laufenden Projekts zur Neukonzipierung der Schulentwicklungsplanung (VO/1142/24).

### Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt Wuppertal nimmt den Zwischenbericht (s. Anlage) entgegen.

### Einverständnisse

Entfällt

### Unterschrift

Berg

### Begründung

Die Verwaltung wurde am 09.10.2024 (VO/1142/24) beauftragt, in einer ersten Stufe die Schulentwicklungsplanung für die Primarstufe (Grund- und Förderschulen) sowie für die Sekundarstufe I und II der allgemeinbildenden Schulen der Stadt Wuppertal unter wissenschaftlicher Begleitung der WIB Consult GmbH neu zu konzipieren.

Es wurde außerdem beschlossen, dass ein Zwischenbericht bis Mitte des Jahres 2025

vorgelegt werden soll.

Zur Erledigung dieses Auftrags ist in der Anlage der von der WIB Consult GmbH erstellte Zwischenbericht beigefügt.

### **Schulentwicklungsplanung für die berufsbildenden Schulen**

Die Schulentwicklungsplanung für die berufsbildenden Schulen der Stadt Wuppertal soll in einem zweiten Schritt im Jahr 2026 neu aufgestellt werden (VO/1142/24).

Die letzte Schulentwicklungsplanung für die Berufskollegs ist über zehn Jahre alt. Seither haben sich sowohl der Arbeits- als auch der Ausbildungsmarkt erheblich verändert – mit deutlichen Auswirkungen auf das Schulangebot und die Bildungsgänge der Berufskollegs. Die Planung für die berufsbildenden Schulen ist besonders komplex. Sie ist eng mit der Entwicklung des Ausbildungs- und Arbeitsmarkts verknüpft und erfordert spezielle räumliche und technische Voraussetzungen (z. B. Werkstätten für gewerblich-technische Bildungsgänge).

Um eine zukunftsfähige und wissenschaftlich fundierte Schulentwicklungsplanung erstellen zu können, ist die Beauftragung eines spezialisierten Forschungsinstituts erforderlich. Der Stadtbetrieb Schulen plant – neben der quantitativen Datenerhebung – die Berufskolleg-Entwicklungsplanung im Rahmen eines dialogischen Verfahrens zu gestalten, unter Einbezug weiterer städtischer Leistungseinheiten und externer Verbundpartner (z. B. Handwerkskammer, Jobcenter, Bundesagentur für Arbeit, Wirtschaftsförderung).

Die Berufskolleg-Entwicklungsplanung ist im Rahmen der Haushaltsberatung für den Doppelhaushalt 2026/27 angemeldet worden.

### **Klimacheck**

Hat das Vorhaben eine langfristige Auswirkung auf den Klimaschutz und/oder die Klimafolgenanpassung?

Auswirkungen, bitte Auswahl treffen:

Neutral / keine Auswirkung

Begründung: Der Zwischenbericht zur Schulentwicklungsplanung hat keine Auswirkungen auf das Klima.

### **Anlagen**

Anlage 01 – Zwischenbericht-Schulentwicklungsplanung der WIB Consult GmbH